


Niederschrift der Konstituierenden Sitzung des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb am 25.09.2014

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	19:58 Uhr
Ende:	20:04 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	bis 20:00 Uhr Frau Hoyer ab 20:00 Uhr Herr Stampf
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Wahlen	
3.1.	Wahl des Vorsitzenden des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb BE: Leiter Bereich OB für innere Verwaltung und Ratsangelegenheiten	1439/14
3.2.	Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb BE: Leiter Bereich OB für innere Verwaltung und Ratsangelegenheiten	1440/14

- 4. Dringliche Angelegenheiten
- 5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen
- 5.1. 2. Nachtrag zum Vermögensplan 2014 des Entwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Erfurt
BE: Werkleitung Entwässerungsbetrieb **1584/14**
- 6. Informationen

I. **Öffentlicher Teil** **Drucksachen-
Nummer**

1. **Eröffnung und Begrüßung**

Die Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt, Frau Hoyer, eröffnete die öffentliche Sitzung des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Änderungen zur Tagesordnung lagen nicht vor.

3. **Wahlen**

- 3.1. **Wahl des Vorsitzenden des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb** **1439/14**
BE: Leiter Bereich OB für innere Verwaltung und Ratsangelegenheiten

Die Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt, Frau Hoyer, stellte die Anwesenheit von neun stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest. Sie gab den Hinweis, dass jedes Mitglied des Ausschusses eine Stimme hat, die durch Ankreuzen auf dem Wahlzettel wahrgenommen wird, und derjenige gewählt ist, der mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erhalten hat. Bei neun anwesenden stimmberechtigten Ausschussmitgliedern ist gewählt, wer fünf Stimmen erhält.

Für den Vorsitz des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb wurde Herr Peter Stampf von der Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/Piraten vorgeschlagen.

Auf die Nachfrage von Frau Hoyer, ob es weiter Wahlvorschläge gibt, erfolgte keine Wortmeldung.

Frau Hoyer eröffnete die Wahlhandlung und bat die Mitglieder an die Wahlurne.

Nach Abgabe der Stimmzettel erklärte Frau Hoyer die Wahlhandlung für beendet.

Nach dem Ende der Wahlhandlung wurde durch Frau Hoyer das Ergebnis der Wahl mitgeteilt.

Danach wurden

- neun Stimmzettel abgegeben,
- eine abgegebene Stimme war ungültig,
- auf Herrn Peter Stampf entfielen acht Stimmen.

Damit wurde Herr Peter Stampf zum Vorsitzenden des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb gewählt. Herr Peter Stampf erklärte, dass er die Wahl annimmt.

Die Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt übergab die Sitzungsleitung an Herrn Peter Stampf.

gewählt

Beschluss

**Zum Vorsitzenden des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb wird gewählt:
Herr Peter Stampf.**

3.2. Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb 1440/14
BE: Leiter Bereich OB für innere Verwaltung und Ratsangelegenheiten

Der Ausschussvorsitzende, Herr Stampf, stellte die Anwesenheit von neun stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest. Er gab den Hinweis, dass jedes Mitglied des Ausschusses eine Stimme hat, die durch Ankreuzen auf dem Wahlzettel wahrgenommen wird, und derjenige gewählt ist, der mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erhalten hat. Bei neun anwesenden stimmberechtigten Ausschussmitgliedern ist gewählt, wer fünf Stimmen erhält.

Für den stellvertretenden Vorsitz des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb wurde Frau Marion Walsmann von der Fraktion CDU vorgeschlagen.

Auf die Nachfrage von Herrn Stampf, ob es weiter Wahlvorschläge gibt, erfolgte keine Wortmeldung.

Herr Stampf eröffnete die Wahlhandlung und bat die Mitglieder an die Wahlurne.

Nach Abgabe der Stimmzettel erklärte Herr Stampf die Wahlhandlung für beendet.

Nach dem Ende der Wahlhandlung wurde durch Herrn Stampf das Ergebnis der Wahl mitgeteilt.

Danach wurden

- neun Stimmzettel abgegeben,
- eine abgegebene Stimme war ungültig,
- auf Frau Marion Walsmann entfielen acht Stimmen.

Damit wurde Frau Marion Walsmann zur stellvertretenden Vorsitzenden des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb gewählt. Frau Marion Walsmann erklärte, dass sie die Wahl annimmt.

gewählt

Beschluss

Zur stellvertretenden Vorsitzenden des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb wird gewählt:

Frau Marion Walsmann.

4. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen nicht vor.

5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 5.1. **2. Nachtrag zum Vermögensplan 2014 des Entwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Erfurt** **1584/14**
BE: Werkleitung Entwässerungsbetrieb

Diskussionsbedarf bestand nicht.

beschlossen Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

01

Der Werkausschuss Entwässerungsbetrieb stimmt den vorgeschlagenen Veränderungen des Vermögensplanes 2014 des Entwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Erfurt gemäß Anlage 01 zu.

02

Die Werkleitung des Entwässerungsbetriebes wird beauftragt, den veränderten Vermögensplan 2014 des Entwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Erfurt umzusetzen.

Anlagenverzeichnis

Anlage 01 - Investitionsplan 2014 des Entwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Erfurt - *redaktioneller Hinweis: Liegt der Niederschrift bei.*

6. Informationen

Informationen lagen nicht vor.

gez. K. Hoyer
Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt

gez. Stampf
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in